



Protokoll der 80. Generalversammlung der FGS Fachleute Geomatik Schweiz

Datum, Zeit	Freitag, 4. Juni 2010, 14.00 – 16.25 Uhr
Ort	Gurten, Saal UpTown, 3084 Wabern
Vorsitz	Laurent Berset, Präsident
Protokollführerin	Franziska André
Traktanden	<ol style="list-style-type: none">1. Begrüssung2. Protokoll der Generalversammlung vom 19. Juni 2009 in Martigny3. Tätigkeitsbericht Fachleute Geomatik Schweiz (FGS)4. Bereich Kommunikation5. Bereich Lernende6. Bereich Arbeitnehmer7. Bereich Weiterbildung BIZ-Geo (Bildungszentrum Geomatik Schweiz)8. Statutenrevision9. Wahlen<ol style="list-style-type: none">a) Wiederwahlenb) Neuwahlen10. Kassenwesen<ol style="list-style-type: none">a) Jahresrechnung 2009b) Budget 201011. Anträge<ol style="list-style-type: none">a) des Zentralvorstands - Jahresbeitrag 2011b) der Sektionenc) der Mitglieder12. Ehrungen / Ernennung der Veteranen13. Mitteilungen / Fragen / Verschiedenes

1. Begrüssung

Der Zentralpräsident, Laurent Berset, eröffnet die 80. Generalversammlung der Fachleute Geomatik Schweiz um 14.00 Uhr im Saal UpTown/Gurtenpark auf dem Gurten bei Bern. Es sind 30 FGS-Mitglieder anwesend.

Der Präsident begrüsst die Gäste Maurice Barbieri, Präsident IGS; Oliver Bégré, Präsident der Fachgruppe Vermessung und Geoinformation/STV; Jürg Kaufmann, Präsident geosuisse; Thomas Hardmeier, Kantonsgeometer Bern; Martin Mäusli, angestellt bei der Vermessungsdirektion; Raffaella Morosoli, Übersetzerin und Erich Gyax, Kassenrevisor.

Folgende Gäste haben sich entschuldigt: Jean-Philippe Amstein, Direktor Swisstopo; Stefan Arn, Präsident SGK; Christian Dettwiler, Präsident KKVA; Ulrich Maag, Kantonsgeometer Bern; David Varidel, Präsident GIG/UTS; Fridolin Wicki, Leiter der Vermessungsdirektion, sowie 12 Mitglieder der Fachleute Geomatik Schweiz.

Die Versammlung gedenkt der Berufskollegen, Emilio Coduri, Sektion Tessin, Hans Keller, Sektion Aargau, Erwin Filli, Sektion Rätia, die seit der letzten Generalversammlung verstorben sind.

Als Stimmzähler wird Ueli Kamm gewählt.

Die Traktandenliste wird genehmigt. Sie wurde in der April-Ausgabe 2010 des NotaBene publiziert.

Der Präsident der Sektion Bern, Mario Ritschard, richtet seine Grussbotschaft an die anwesenden Mitglieder und Gäste.

2. Protokoll der Generalversammlung vom 19. Juni 2009 in Martigny

Das Protokoll der Generalversammlung 2009 wurde auf www.pro-geo.ch publiziert. Es wird mit Dank an die Verfasserin genehmigt.

3. Tätigkeitsbericht Fachleute Geomatik Schweiz (FGS)

Der Tätigkeitsbericht wurde im NotaBene, Ausgabe 3, publiziert. Er wird einstimmig genehmigt. Der Präsident stellt die durch den Zentralvorstand erarbeiteten Visionen vor:

- *Mit 2'000 Mitgliedern ist der FGS der grösste Berufsverband der Geomatikbranche und unterstützt alle Mitarbeitenden in beruflichen wie auch gesellschaftlichen Belangen.*
- *Durch offene Kommunikation nach innen und aussen vernetzt sich der FGS stark mit seinen Mitgliedern aus den einzelnen Sprachregionen aber auch mit branchenverwandten Bereichen.*
- *Durch den FGS identifizieren sich die Mitglieder mit ihrem beruflichen Umfeld.*
- *Der FGS setzt sich nachhaltig für die gesamte Geomatikbranche ein und unterstützt die Weiterentwicklung der Grundausbildungen.*
- *Der FGS organisiert die berufliche Weiterbildung durch die eigens geschaffene Genossenschaft BIZ-Geo.*



4. Bereich Kommunikation

Cathy Eugster informiert über die Verbandszeitschrift **NotaBene**. Die dritte Auflage hat vier Seiten mehr Inhalt. Beiträge von Mitgliedern und den Sektionen sind sehr erwünscht. NotaBene möchte alle Mitglieder ansprechen. Auf www.pro-geo.ch (Über uns/Kalender) sind die Termine der Sektionen und des Zentralvorstandes publiziert.

Cathy Eugster engagiert sich dafür, dass bei der **Zeitschrift Geomatik Schweiz** die Wünsche und Ideen des FGS berücksichtigt werden. Wichtig ist dem Verband, dass die Beiträge, welche für alle verständlich sein sollten, jeweils dreisprachig (deutsch, französisch, italienisch) erscheinen.

PR-Gruppe Geomatik Schweiz

Anstelle der Geomatik-CD wurde neu - unter anderem auf Initiative des FGS - eine Webseite erstellt. www.berufsbildung-geomatik.ch (Portrait). Diese kann einfacher aktualisiert werden.

Im 2009 wurde der erste Teil des Projektes "Image Amtliche Vermessung" umgesetzt (Flyer, Postkarten, Plakate etc.). Informationen dazu gibt es unter www.cadaestre.ch. Unter diesem Link kann man auch Informationsmaterial bestellen.

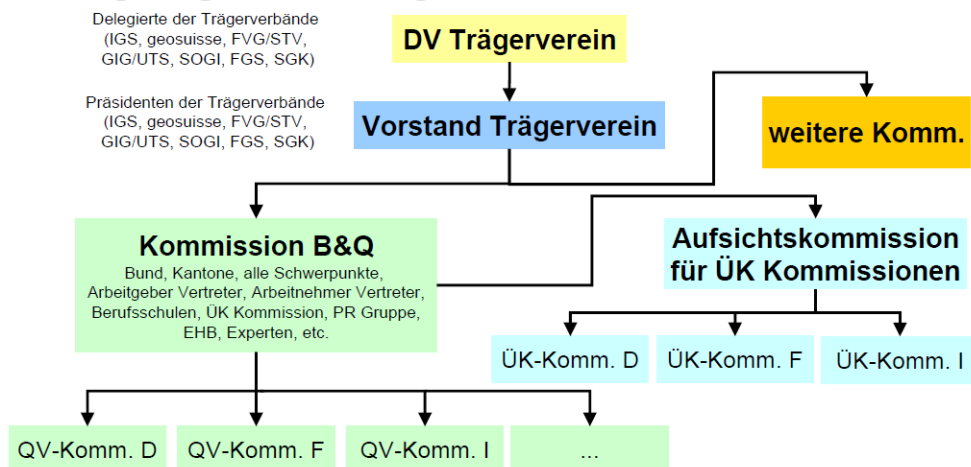
5. Bereich Lernende

Der Bereichsleiter Pius Peter informiert, dass am 07.10.2009 das BBT die Bildungsverordnung Geomatiker/in EFZ erlassen und den Bildungsplan genehmigt habe. Die ganze Reform verläuft planmässig. Ab August 2010 können die ersten Geomatiker/-innen EFZ nach der neuen Bildungsverordnung und dem neuen Bildungsplan ausgebildet werden.

Trägerverein

Die Reformkommission wurde aufgelöst. Nachfolgeorganisation ist die Kommission Berufsentwicklung und Qualität (B&Q). Pius Peter erläutert deren Aufgaben.

Organigramm Trägerverein & Kommissionen



Der Trägerverein hat pro Schwerpunkt einen Modell-Lehrgang ausgearbeitet. Dieser steht auf der Webseite www.berufsbildung-geomatik.ch als Excel-File und als PDF zum Download bereit.

Mitte Juni findet der von BIZ-Geo organisierte „Workshop für Berufsbildner“ statt.

Pius Peter empfiehlt, die Webseite www.berufsbildung-geomatik.ch regelmässig zu besuchen, da sie laufend erweitert und aktualisiert werde. Diese Seite ist die zentrale Informationsplattform zum Thema "Grundbildung in der Geomatik".

Er informiert über den Schulfonds, welcher durch Jürg Kaufmann, Präsident der geosuisse, neu konzipiert wird. Ziel ist eine gesamtschweizerische Lösung.

Die Berufsschulen haben vom Trägerverein die Möglichkeit erhalten, den Lernenden, bzw. den Lehrbetrieben, einen Laptop als Ausrüstung für Lernende vorzuschreiben.

Im 2012 werden SBBK (Schweizerische Berufsbildungsämter-Konferenz) und der Trägerverein das Thema **Schulstandorte** besprechen. Neben Zürich sind allenfalls noch andere Standorte möglich.

Infos aus dem Verband: Die FGS-Lernenden werden neu im 1. Lehrjahr ein Feldbrett mit dem aktuellen FGS-Flyer erhalten. Die AZUBI-CD wird laufend aktualisiert und ab 2013 wird eine neue Version, welche sich auf die drei Schwerpunkte bezieht, erhältlich sein.



Seit dem 1. Juni 2010 läuft die online-Umfrage „Beschäftigungslage nach der Lehrzeit“ auf www.pro-geo.ch. Unter allen Teilnehmenden wird ein iPod nano verlost.

6. Bereich Arbeitnehmer

Isabelle Rey, Bereichsleiterin Arbeitnehmer, orientiert wie folgt. Die Gesamtüberarbeitung der **Vereinbarung IGS - FGS** wurde verschoben und wird nächstes Jahr zur Abstimmung unterbreitet. Per 01.01.2010 wurden Änderungen bezüglich Mittagessen und Lohnbänder vorgenommen. Diese können unter www.pro-geo.ch (Arbeitnehmer/Vereinbarung) eingesehen werden.

An der diesjährigen **Lohnumfrage** hatte es erfreulicherweise mehr Teilnehmende. Isabelle Rey informiert über die Resultate, welche im Detail auf der Homepage aufgeführt und in der Novemberausgabe des NotaBene erscheinen werden. An dieser Umfrage haben mehr Geomatiktechniker und weniger Geomatiker mitgemacht. Eine grössere Zunahme wurde in den Kantonen Bern, Waadt und im Tessin vermerkt.

7. Bereich Weiterbildung BIZ-Geo (Bildungszentrum Geomatik Schweiz)

Andreas Reimers informiert über die Aktualitäten von BIZ-Geo.

Schulbetrieb/Administration

Die ca. 100 Kurse, Module und der Lehrgang in Geomatiktechnik sind gut besucht. Die Dozenten und Teilnehmenden sind motiviert. Die Modulprüfungen werden als schwieriger empfunden. Die Abschlussprüfungen werden weiterhin halbjährlich durchgeführt. BIZ-Geo hat sich als funktionierende Weiterbildungsinstitution in der Geomatikbranche etabliert. Neue Teilnahmebedingungen sind seit 01.03.2010 in Kraft. Die Revision der Prüfungsordnung ist beim BBT in der Vernehmlassung und sollte bis Ende 2010 abgeschlossen sein. Die Modulbeschreibungen wurden aktualisiert, dies ist in Deutsch abgeschlossen und in Französisch und Italienisch noch in Arbeit.

Deutschschweiz

Der Beginn der Basismodule ist neu alle 9 - 11 Monate.

Ende 2010 findet erstmals das Wahlmodul **Bautechnik** statt: Kurse: Geologie + Grundbau (2 Tage), Statik am Bau (3 Tage), Hydrologie + Wasserbau (2 Tage); Normierung + Dokumentation (1 Tag).

Das Wahlmodul Systeme ändert zu **GIS-Systeme** und beinhaltet die Kurse Web-GIS (3 Tage), Systeme / Systemarchitektur (2 Tage), Mobile-GIS (2 Tage).

Das Basismodul GIS-Basis wird im 2011 überarbeitet: Interlis wird neu konzipiert und das GIS-Basisseminar aktualisiert (mittelfristig auf 3 Tage ausgebaut).

A. Reimers betont einmal mehr, dass alle Kurse einzeln und individuell als Weiterbildung besucht werden können und keineswegs nur im Zusammenhang mit der Geomatiktechniker-Ausbildung.

Der neue **Workshop für Berufsbildner** (betreffend die Geomatiker-Lehre) wird im 2010 zweimal durchgeführt. Ein weiterer, neuer Kurs **Internetsicherheit** ist in Vorbereitung.

An der Infoveranstaltung vom 29.06.2010 (18:00 Uhr, BBZ) sind alle Interessierten willkommen.

Im Januar 2010 hat ein Dozentenkurs zum Thema "gute Modulprüfung gestalten" stattgefunden. Ein nächster Kurs zum Thema "Methodik" ist geplant für Herbst 2010. Ein Buch für die Unterrichtsplanung wurde an alle Dozenten abgegeben.

Westschweiz - CF-Geo

In der Westschweiz besuchen rund 30 Teilnehmer den aktuellen Lehrgang. Einige Kurse werden in 2 Klassen geführt. Aktuell finden die Basismodule statt. Die Wahlmodule sind für 2011/2012 geplant. Mindestens zwei fixe Treffen Deutschschweiz-Westschweiz werden jährlich organisiert.

A. Reimers dankt dem Team Westschweiz für dessen Engagement.

Tessin

Der Start des Lehrgangs ist im September 2010. Die ersten Abschlüsse werden für Frühjahr 2013 erwartet.

QS-K

Per 1. April 2010 wurde das QS-K Sekretariat (d.h. Arbeiten betreffend die QS-Kommission und die Abschlussprüfungen Deutsch- und Westschweiz) von Sarah Seematter-Andenmatten übernommen.



Abschlussprüfungen:

2010-1: 12 Erfolge: 10 in der Deutschschweiz und 2 in der Westschweiz
2010-2: Anmeldungen: 8 in der Deutschschweiz und 6 in der Westschweiz.
Die nächste Abschlussfeier ist für Mai 2011 geplant.

Guatemala

Das Projekt ist im April 2010 in die 3. Phase gestartet. Es beinhaltet 4 Aufgaben: Lehre für Vermesser, Technikerschule (mit ca. 8 Modulen), Dozentenausbildung und Schuladministration mit E-Learning-Teil. Roli Theiler sowie 3 weitere BIZ-Geo Dozenten sind sporadisch vor Ort in Guatemala. BIZ-Geo rechnet bei diesem vom SECO lancierten Projekt mit Einnahmen von ca. CHF 10'000.-.

Finanzen

Abschluss 2009: BIZ-Geo schliesst das Geschäftsjahr mit einem Gewinn von Fr. 10'262.25 und erwartet für das laufende Jahr einen Gewinn im ähnlichen Rahmen, welcher wiederum vollumfänglich in die Rückstellungen fliessen wird.

Administratives

Ab 2010 werden diverse Abläufe der Administration angepasst und optimiert. So sind eine neue Schuldatenbank und ein neues Buchhaltungssystem geplant.

BIZ-Geo als Genossenschaft

A. Reimers erklärt, dass BIZ-Geo - bedingt durch seine Grösse - an juristische Grenzen stosse und diesbezüglich in näherer Zukunft Handlungsbedarf bestehe, um die AHV, Steuern, das Geschäftsrisiko etc. klar zuordnen und trennen zu können. Zusammen mit dem Treuhänder und Juristen wird als neue juristische Form die Genossenschaft geprüft. Wichtig ist, dass trotz der neuen juristischen Form BIZ-Geo weiterhin zum FGS gehört und dies keine Trennung vom Verband bedeutet. Da dies alles noch in der Konzeptphase ist, kann erst in einem Jahr detaillierter darüber informiert werden.

A. Reimers dankt allen für die Unterstützung.

8. Statutenrevision

Dieses Jahr findet keine Statutenrevision statt.

Gemäss Artikel 38 ist das **finanzielle Verhältnis** zwischen Verband und Sektionen in einer Vereinbarung festgelegt. In dieser Vereinbarung ist geregelt, dass die Mitgliederbeiträge der Sektionen neu durch die FGS-Zentralkasse erhoben werden, und dass gemäss Jahresbudget ein finanzieller Rücklauf an die Sektionen erfolge.

Alessandra Bascio, Vizepräsidentin und als Koordinatorin der Sektionen tätig, informiert, dass die Sektionen den Jahresbericht und die Jahresrechnung inkl. Vermögensangabe ans Zentralsekretariat zu senden haben, um in den Genuss der Rückvergütung (Fr. 5.- pro Mitglied) zu kommen. Viele Sektionen haben den Betrag bereits erhalten, einige haben ihre Angaben jedoch noch nicht geliefert.

Tipps an die Sektionen

A. Bascio weist darauf hin, dass es vorteilhafter wäre, wenn in Zukunft die Hauptversammlungen der Sektionen zwischen Januar und Mitte März stattfinden würden. Wichtig ist, diese Termine bereits ein Jahr im Voraus festzulegen und zu kommunizieren, auch im Google-Kalender von www.pro-geo.ch.

Gewisse Anlässe könnten mit anderen Sektionen koordiniert werden.

Sie bittet die Sektionspräsidenten, die Statuten ihrer Sektionen auf der Webseite aufschalten zu lassen und mehr Berichte mit Fotos von Veranstaltungen zu publizieren.

9. Wahlen

Dieses Jahr finden keine Wiederwahlen und keine Neuwahlen statt.

10. Kassenwesen

Die Jahresrechnung 2009, das Budget 2010 sowie die konsolidierte Aufstellung FGS/BIZ-Geo liegen im Saal auf. Franziska André erläutert die Jahresrechnung 2009 der FGS wie folgt.

a) Jahresrechnung 2009 der Fachleute Geomatik Schweiz

Die Ausgaben der Fachleute Geomatik Schweiz beliefen sich im abgelaufenen Jahr auf Fr. 227'119.80. In den Bereichen wurde bei verschiedenen Posten das Budget nicht ausgeschöpft und es konnten Rückstellungen in der Höhe von Fr. 5'000.- für NotaBene und von Fr. 7'000.- für die Rückvergütung an die Sektionen getätigt werden. Den Aufwendungen steht ein Betriebsertrag von Fr. 231'139.15 gegenüber. Somit kann für das Jahr 2009 ein Gewinn von Fr. 4'019.35 ausgewiesen werden.



Jahresrechnung 2009 Bildungszentrum Geomatik Schweiz

Die gesamten Aufwendungen von BIZ-Geo beliefen sich im 2009 auf Fr. 574'009.05. Demgegenüber steht ein Ertrag von Fr. 584'271.30. Der Gewinn beläuft sich somit auf Fr. 10'262.25.

Konsolidierte Bilanz FGS + BIZ-Geo

Die liquiden Mittel von FGS und BIZ-Geo betragen Fr. 320'370.99. Das Vermögen der FGS und BIZ-Geo beträgt Fr. 268'134.34, davon ist der FGS-Anteil Fr. 154'812.80 jener von BIZ-Geo Fr. 113'321.54. Das Geschäftsjahr 2009 des Verbandes schliesst mit einem konsolidierten Gewinn FGS und BIZ-Geo von Fr. 14'281.60.

Der Revisor Erich Gygax von der Treuhandfirma Affentranger erläutert den Revisorenbericht und nimmt kurz Stellung zur geplanten, neuen juristischen Form von BIZ-Geo. Aufgrund der erhöhten Anforderungen an Rechnungswesen und Administration sowie in Bezug auf Haftungsfragen erachtet er die Ausgliederung in eine Genossenschaft als sinnvoll.

Die FGS-Jahresrechnung 2009 wird von den Mitgliedern einstimmig angenommen und der Kassiererin Decharge erteilt.

b) Budget 2010 Fachleute Geomatik Schweiz

Die budgetierten Ausgaben entsprechen in etwa jenen des Vorjahres. Die Anzahl der Sitzungen sowie die Klausur im Januar werden beibehalten. Die Zahlungen an den Schulfonds fallen im 2010 weg, da dieser reorganisiert wird. Somit wurde an der EZV-Sitzung vom 8.5.2010 entschieden, diesen Betrag als Beitrag an die Sektionen zu verwenden.

Die FGS-Jahresrechnung 2010 wird mit einem Gewinn von Fr. 290.- budgetiert.

Das Budget 2010 wird von den anwesenden FGS-Mitgliedern einstimmig genehmigt.

11. Anträge

a) Des Zentralvorstands

Mitgliederbeitrag 2011

Wie bereits erwähnt, übernimmt die Zentralkasse ab diesem Jahr einen Teil der Sektionsbeiträge, ohne jedoch den Mitgliederbeitrag von CHF 170.- zu erhöhen. Der Beitrag pro Mitglied an die Sektionen ist Fr. 5.-. **Der Antrag des Zentralvorstandes, den Mitgliederbeitrag 2011 bei Fr. 170.- zu belassen, wird einstimmig angenommen.**

b) Der Sektionen

Seitens der Sektionen liegen keine Anträge vor.

c) Der Mitglieder

Seitens der Mitglieder liegen keine Anträge vor.

12. Ehrungen / Ernennung der Veteranen

Der Zentralpräsident kann folgende 10 Mitglieder, welche seit mindestens 25 Jahren Mitglied des Verbandes sind und zugleich das 60. Altersjahr erreicht haben, zu Veteranen ernennen:

Name	Vorname	PLZ	Ort	Sektion
Bertschi	Fritz	8400	Winterthur	ZH
Dennig	Etienne	1700	Fribourg	FR
Dozio	Sandro	6925	Gentilino	TI
Egli	Peter	4106	Therwil	BS
Fontana	Silvio	8248	Uhwiesen	ZH
Grigoli	Peter	7500	St. Moritz	RÄ
Hug	Josef	9104	Waldstatt	OS
Paganini	Franco	7742	Poschiavo	RÄ
Romer	Alfred	8854	Galgenen	ZH
Wenaweser	Walter	8006	Zürich	ZH

Dieses Jahr sind keine Veteranen anwesend, um ihre Urkunde in Empfang zu nehmen.

13. Mitteilungen / Fragen / Verschiedenes

Der Präsident übergibt das Wort an die Gäste.



Herr Hardmeier, Kantonsgeometer Bern, orientiert die Anwesenden über die Organisation des Amtes, welches in 4 Abteilungen eingeteilt ist (AV, Geodätische Grundlagen, Geodatenmanagement und Geodatenproduktion). Er informiert über die Lernenden sowie einige aktuelle Projekte, wie die Revision des Gesetzes Amtliche Vermessung, die Erneuerung der Registerdaten GRUDA sowie das Projekt GeoDBmeta. Er empfiehlt den Besuch der Webseite www.bve.be.ch/site/index/agi.htm und der Downloaddienste.

Martin Mäusli informiert in Abwesenheit von Fridolin Wicki über die **Vermessungsdirektion V+D**. Er erläutert unter anderem die Themen "neue Produkte und Dienstleistungen, AV-Geoportal, 100 Jahre AV, ÖREB-Kataster".

Laurent Berset erwähnt, in Bezug auf die 100-Jahr-Feier der AV, anlässlich welcher die Amtliche Vermessung einem breiten Publikum vorgestellt und der vielfältige Nutzen bekannt gemacht werden soll, dass FGS plane, an einem solchen Anlass die GV durchzuführen. Vorgesehen sei dies in der Sektion Aargau, genaue Details seien jedoch noch nicht bekannt.

Kaufmann Jürg, zurücktretender Präsident der geosuisse, übernimmt das Wort und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und betont, dass FGS ein besonderer Verband sei - der einzige Verband in der Geomatikbranche, der erfolgreich eine Schule führe. Er wünscht weiterhin viel Erfolg. Er informiert aus seiner Sicht über diverse Projekte wie die Kampagne der AV, Berufsbildungsreform, die Aus- und Weiterbildung allgemein, und dass man weiterhin bestrebt sein solle, zu erklären, was die Geomatik beinhalte, nicht nur virtuell, sondern auch in der realen Welt.

Oliver Begré, Präsident der Fachgruppe Vermessung und Geoinformation FVG des Swiss Engineering STV dankt für die Einladung und stellt die Fachgruppe, welche ein Teil des Verbandes Swiss Engineering STV ist, kurz vor. Er erläutert die Ziele und Interessen der Fachgruppe, welche auch eng mit anderen Verbänden zusammenarbeitet.

Maurice Barbieri, IGS Präsident, dankt dem FGS für die gute Zusammenarbeit mit der IGS. Er spricht die Vereinbarung an, welche bis nächsten Sommer juristisch überarbeitet wird. Er informiert über die Bildungsreform und die Problematik bezüglich der Geometerausbildung in der Westschweiz, wo neue Lösungswege gesucht werden, z. B. via HEIG-VD Yverdon oder BIZ-Geo. Er dankt BIZ-Geo und CF-Geo für die gute Arbeit.

Auch er betont, dass vermehrt über die Amtliche Vermessung und Geomatik kommuniziert und diese einem breiten Publikum bekannter gemacht werden solle.

Bei der IGS wird es bezüglich deren Sekretariat eine Änderung geben. Dieses wird durch das Centre Patronal in Bern und nicht mehr durch die BDO Visura in Solothurn geführt.

Generalversammlung 2011

Die FGS-Generalversammlung 2011 findet im Rahmen der Geomatiktage vom 23. - 25. Juni 2011 in Mendrisio statt.

Generalversammlung 2010

Nach der heutigen Generalversammlung wird hier auf dem Gurten ein Apéro offeriert und ab 18:00 Uhr ein mongolisches Buffet im Restaurant China Imperial in der Nähe vom Bundeshaus serviert.

Zum Schluss der 80. Generalversammlung der FGS dankt der Präsident der Sektion Bern für die gute Organisation, sowie den Sektionen, den Bereichen und den Zentralvorstandskollegen für die angenehme Zusammenarbeit.

Einen speziellen Dank richtet Laurent Berset an die Gäste, sowie die anwesenden FGS-Mitglieder für ihr Erscheinen an der heutigen Generalversammlung.

Schluss der Generalversammlung: 16.25 Uhr

Für das Protokoll:

Franziska André
Zentralsekretärin FGS